

Patienteninformation zum Datenschutz



Liebe Patient:innen, Liebe Kund:innen,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig.

Nach der EU-Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet,

Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Ihre

personenbezogenen Daten verarbeitet. Eine Verarbeitung ist im Sinne des Gesetzes u.a. eine Erhebung, Speicherung, Bearbeitung oder Löschung von Daten. Der folgenden

Datenschutzinformation können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie bezüglich Datenschutzes haben.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung

Praxisname: Physiotherapie Melanie Kosel Adresse: Wallstraße 22a, 91301 Forchheim

Gesetzl. Vertreter: Melanie Kosel

Kontakt Daten: info@physio-kosel.de

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt, da die Voraussetzungen nach Art. 37 DSGVO nicht erfüllt sind. Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die oben genannte Mailadresse.

2. Zweck der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt in unserer Praxis ausschließlich aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag, der zwischen Ihnen und unserer Praxis geschlossen wurde, sowie die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Angehörige der Gesundheitsberufe erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Physiotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind/waren, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte / Physiotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und privatärztliche Verrechnungsstellen sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Gegebenenfalls erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger in diesem Zusammenhang wie beispielsweise eine Abrechnungsstelle oder Kommunikationsunternehmen (z.B. EMail-Provider).

4. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. In Sonderfällen können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre bei Röntgenaufzeichnungen laut Paragraph 28 Absatz 3 der Röntgenverordnung.

Darüber hinaus kann es sein, dass wir zur eigenen rechtlichen Absicherung auf eine verlängerte Speicherdauer zurückgreifen. Diese können Sie gerne bei uns erfragen.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen.

Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Sollten wir uns im Zuge einer Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse unsererseits berufen (z.B. Direktwerbung), dann haben Sie jederzeit und mit sofortiger Wirkung das Recht auf Widerspruch. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Ihr Behandlungsvertrag (Art. 9 Absatz 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b Bundesdatenschutzgesetz), ein weiterer Vertrag, den wir mit Ihnen geschlossen haben (Art. 6 Absatz 1 lit. b DSGVO), eine rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Absatz 1 lit. c DSGVO) oder eine Einwilligung Ihrerseits (Art. 6 Absatz 1 lit. a DSGVO).

Rechtsgrundlage im Falle eines berechtigten Interesses ist Art. 6 Absatz 1 lit. f DSGVO.

7. Übermittlung in Drittländer

Sollten Ihre Daten an ein Drittland übermittelt werden, so geschieht dies nur unter Einhaltung der geltenden EU-Datenschutz-Verordnung sowie des Bundesdatenschutzgesetzes. Dementsprechend werden wir Ihnen geeignete Garantien vorweisen können, dass der Datenschutz gemäß der DSGVO und des BDSG eingehalten werden kann.

8. Videoüberwachung im Rezeptionsbereich

Zum Schutz unserer Mitarbeiter, Patienten und Sachwerte setzen wir im Rezeptions- und Wartebereich eine Videoüberwachung ein. Die Kamera ist so ausgerichtet, dass keine sensiblen Inhalte (z. B. Bildschirminhalte oder Gespräche) erkennbar sind.

Die Videoüberwachung erfolgt ausschließlich zur Wahrung berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dabei achten wir darauf, dass die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen nicht überwiegen.

Vor Betreten des überwachten Bereichs werden Sie durch deutlich sichtbare Hinweisschilder über die Videoüberwachung informiert.

Die Aufzeichnungen werden alle 7 Tage gelöscht und nur im Anlassfall (z. B. bei Diebstahl oder Vandalismus) ausgewertet. Eine Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen gesetzlicher Vorgaben (z.B. an die Polizei oder Staatsanwaltschaft im Falle von Ermittlungen).

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung vor.

10. Gültigkeit der Patienteninformation

Diese Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist auch für zukünftige Verordnungen/ Rezepte/ Behandlungen gültig. Sie können die Information jederzeit an unserer Rezeption einsehen. Sollte sich die Verarbeitung durch uns ändern, werden Sie auf die Änderungen hingewiesen.

11. WhatsApp

Für die Kommunikation mit Ihnen (z.B. zur Terminvereinbarung oder bei Rückfragen) bieten wir optional den Messenger-Dienst WhatsApp an. WhatsApp LLC ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Dadurch ist eine Datenübermittlung in die USA datenschutzrechtlich zulässig. Nichtsdestotrotz können US-Behörden unter bestimmten Umständen Zugriff auf bei WhatsApp gespeicherte Daten verlangen. Dabei handelt es sich derzeit um sogenannte Metadaten (z.B. wer mit wem wann kommuniziert). Die Inhalte der Nachrichten sind Ende-zu-Ende verschlüsselt und können nur von Ihnen und unserer Praxis gelesen werden.

Die Nutzung von WhatsApp erfolgt ausschließlich mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein Widerruf hat keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Kommunikation. Für einen Widerruf wenden Sie sich bitte direkt an die Praxis oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@physio-kosel.de.



12. Bestätigungen

Hiermit bestätige ich, dass ich alle Punkte gelesen und verstanden habe und ich damit einverstanden bin.

- Verantwortliche der Praxis
- Zweck der Verarbeitung
- Empfänger Ihrer Daten
- Speicherung Ihrer Daten
- Ihre Rechte
- Rechtliche Grundlagen
- Übermittlung in Drittländer
- Überwachung im Rezeptionsbereich
- Gültigkeit der Patienteninformation

- WhatsApp	Kontaktwunsch	JA	☐	Nein	☐
- E-Mail-Kontakt	Terminreminder	JA	☐	Nein	☐

Ich, _____ (Vorname, Name)

Geboren am _____ (Geburtsdatum)

Ggf. E-Mail-Adresse: _____

Ggf. Handy-Nummer: _____

bestätige, dass ich die Informationen zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten erhalten habe.

Ort

Datum

Unterschrift